

C.

Nr. 695.

Duisburg Ruhrort II, am 24. September 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ be. kannt,
der Pfarrer Hermann Wilhelm Bemberg,

wohnhaft in Duisburg Ruhrort, Wiltbergstra. 12.,
und zeigte an, daß seine Ehefrau, Helene Bemberg, geborene
Claus, oben benannt,

65 Jahre 7 Monate alt, _____ evangelisch. Religion,
wohnhaft in Duisburg Ruhrort, benannt,
geboren zu Hochheim, Kreis Duisburg,

Verstorben: der Reformierte Pfarrer Claus war seine
Ehefrau Helene geborene Claus, benannt,
nachdem sie am 24. September 1917 in Hochheim,

zu Duisburg Ruhrort in seiner Wohnung
am _____ Uhr gestorben ist.
des Jahres tausend neunhundert _____
_____ mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Duisburg Ruhrort II, am 24. September 1917.

Der Standesbeamte.

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine offizielle deutsche Sterbeurkunde (Formular C) des Standesamtes Duisburg Ruhrort II aus dem Jahr 1917. Solche zivilen Personenstandsregister wurden in Preußen im Oktober 1874 und im gesamten Deutschen Reich 1876 eingeführt. Die Urkunde dokumentiert den Tod von Helene Remberg und enthält wichtige genealogische Informationen wie ihr Alter, ihren Geburtsort, ihre Religion sowie die Namen und den letzten Wohnort ihrer Eltern. Der Beruf des Ehemannes ("Schiffs-Invalide") gibt Ihnen zudem einen interessanten Einblick in die Sozialgeschichte und deutet auf eine frühere Tätigkeit in der Binnenschifffahrt (typisch für Duisburg-Ruhrort, dem größten Binnenhafen Europas) hin, die er aufgrund von Invalidität aufgeben musste.

Details:

Hauptpersonen:

- **Helene Bemberg, geb. Claus (Verstorbene):**
 - Rolle: Verstorbene
 - Alter: 65 Jahre, 7 Monate
 - Religion: Evangelisch
 - Beruf: Ohne Beruf
 - Geburtsort: Stockum, Stadtkreis Duisburg
 - Wohnort: Duisburg Ruhrort (bei ihrem Ehemann)
 - Tod: 24. September 1917, 01:30 Uhr (vormittags um ein ein halb Uhr) in Duisburg Ruhrort in der Wohnung ihres Ehemannes.
 - Beziehungen: Ehefrau von Johann Wilhelm Bemberg; Tochter von Wessel Claus und Catharina geb. Küpper.
- **Johann Wilhelm Bemberg (Anzeigender & Ehemann):**
 - Rolle: Anzeigender des Todesfalles, Ehemann der Verstorbenen
 - Beruf: Schiffs-Invalide
 - Wohnort: Duisburg Ruhrort, Mittelstraße 13
- **Wessel Claus (Vater der Verstorbenen):**
 - Rolle: Vater
 - Beruf: Schreiner
 - Status: Verstorben (zuletzt wohnhaft in Stockum)
- **Catharina Claus, geb. Küpper (Mutter der Verstorbenen):**
 - Rolle: Mutter
 - Status: Verstorben (zuletzt wohnhaft in Stockum)

Weitere Personen:

- **Straßburg:**
 - Rolle: Standesbeamter

Volltext-Transkription:

C.

Nr. 695

Duisburg Ruhrort II, am 24. September 1917.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Schiffs-Invalide Johann Wilhelm Remberg, wohnhaft in Duisburg Ruhrort, Mittelstraße 13, und zeigte an, daß seine Ehefrau, Helene Remberg, geborene Claus, ohne Beruf, 65 Jahre 7 Monate alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Duisburg Ruhrort, bei ihm, geboren zu Stockum, Stadtkreis Duisburg, Tochter des Schreiners Wessel Claus und seiner Ehefrau Catharina geborenen Küpper, beide verstorben und zuletzt wohnhaft in Stockum, zu Duisburg Ruhrort in seiner Wohnung am vier und zwanzigsten September des Jahres tausend neunhundert siebzehn vormittags um ein ein halb Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben: Wilhelm Remberg.

Der Standesbeamte. Straßburg.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt Duisburg Ruhrort II, am 24ten September 1917.

Der Standesbeamte. Straßburg.

St.-A.-R.